

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

GÜLTIG AB 20. JULI 2018

1. EINLEITUNG

Die Datenschutz-Grundverordnung¹ (die „**DSGVO**“) zielt darauf ab, den Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten ungeachtet ihrer Staatsangehörigkeit oder ihres Aufenthaltsorts zu verbessern.

Diese Datenschutzerklärung enthält allgemeine Informationen darüber, welche personenbezogenen Daten wir über Sie (nachstehend auch bezeichnet als „Kunde“) erfassen, wie wir diese Daten nutzen, an wen wir sie weitergeben und welche Rechte Sie haben.

2. WELCHE INFORMATIONEN WIR ÜBER SIE SPEICHERN

Die Banque Havilland (Liechtenstein) AG (die „**Bank**“ oder „**wir**“) erfasst Ihre Informationen in Übereinstimmung mit den einschlägigen Vorschriften und Gesetzen.

Die Bank als Datenverantwortliche im Sinne der DSGVO ist unter folgender Adresse erreichbar:

Banque Havilland (Liechtenstein) AG

Austrasse 61

9490 Vaduz

Liechtenstein

Email: info.lie@banquehavilland.li

Telephone: (+423) 239 33 33

Website: www.banquehavilland.com

Personenbezogene Daten im Sinne der DSGVO sind „alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen,

genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.“

Die uns von Ihnen übermittelten Informationen umfassen:

- Angaben zur Person (z. B. Name, Geburtsdatum, Geschlecht, Passinformationen oder sonstige Identifikationsangaben);
- Kontaktdaten /z. B. Adresse, E-Mail-Adresse, Festnetz- und/oder Mobilfunknummer);
- Finanzinformationen (z. B. geregeltes Nettoeinkommen, jährliche Ausgaben, Einkommensquelle, Zusammensetzung des Vermögens);
- Steuerlicher Wohnsitz und andere steuerrelevante Unterlagen und Informationen;
- Ihre Kenntnisse und Erfahrungen in Investitionsfragen; und
- Sonstige Sie betreffende Informationen, die Sie uns durch Ausfüllen von Formularen oder durch den Kontakt mit uns, sei es im persönlichen Kontakt, per Telefon, E-Mail, online oder anderweitig mitteilen.

In manchen Fällen erfassen wir Ihre Informationen aus anderen Quellen, unter anderem:

- von Personen, die ernannt wurden, in Ihrem Namen zu handeln; und
- aus öffentlich zugänglichen Quellen, wie Handels- oder Firmenregistern.

Wenn wir personenbezogene Daten von Ihnen erfassen müssen, um unsere gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Pflichten zu erfüllen, oder um einen Vertrag mit Ihnen abzuschließen und wir diese personenbezogenen Daten nicht erfassen können, ist es uns gegebenenfalls nicht möglich, Dienstleistungen für Sie zu erbringen und/oder Ihnen gegenüber unsere vertraglichen Pflichten zu erfüllen.

¹ Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datum des Inkrafttretens: 25. Mai 2018 EU/ 20. Juli 2018 EWR).

3. RECHTLICHE GRUNDLAGEN UND ZWECKE

Die Bank erfüllt ihre Pflichten aus der DSGVO und dem DSG in seiner geänderten Fassung, indem wir geeignete technische und organisatorische Maßnahmen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergreifen. Die Verarbeitung umfasst das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Übermittlung, die Speicherung, die Vernichtung und das Löschen Ihrer personenbezogenen Daten.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient dazu, unsere vertraglichen Pflichten, die wir als Bank Ihnen gegenüber haben, zu erfüllen, insbesondere in Verbindung mit (i) Bankdienstleistungen (auch in Bezug auf Ihre Konten, Kreditkarten- und Zahlungsdienstleistungen, Devisen- und Finanzdienstleistungen, wobei Letztere eine laufende Bewertung Ihrer Zahlungsfähigkeit beinhalten sowie e-Banking-Leistungen), (ii) Anlagendiensten (auch in Bezug auf Vermögensverwaltung, Anlageberatung, Zugang zur Plattform für Investmentfonds und Verwahrdienste), (iii) Vermögensstrukturierung, (iv) institutionelle Bankdienstleistungen insbesondere in Bezug auf Anlageinstrumente, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Depotverwaltung, Verwahrung, Platzierung, Zahlbarstellung sowie Leistungen der Zahl- Transfer- und Registerstelle, und (v) Kundenberichte.

Die Verarbeitung dient ferner zur Erfüllung gesetzlicher, aufsichtsrechtlicher und Aufzeichnungspflichten, die der Bank obliegen, insbesondere in Verbindung mit geltendem Handelsrecht, der Bekämpfung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung², Steuermeldungen³, aufsichtsrechtlichen Meldungen von Investitionen durch Kunden (MiFIR)⁴ und dem Nachkommen von Ersuchen von Aufsichts- und Vollzugsbehörden oder der Erfüllung ihrer Anforderungen. Darüber hinaus dient sie zur Durchführung von Befragungen in Bezug auf den Anlegerschutz (MiFID II)⁵, zum Beschwerdemanagement, zur Bearbeitung von Anfragen betroffener Personen, zur Bearbeitung von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten oder zum Vorfalmanagement, zur Aufzeichnung von Telefongesprächen gemäß geltendem Recht sowie zur Archivierung von Kontenunterlagen, Formularen und sonstiger Korrespondenz für gesetzliche Zwecke (digital und in Papierform).

Die Bank kann personenbezogene Daten zudem aus berechtigtem Interesse der Bank oder aus berechtigtem Interesse Dritter verarbeiten, zum Beispiel, um Zahlungsausfälle, Betrug und andere kriminelle Aktivitäten zu verhindern, zur Einziehung von Forderungen und zur Führung von Rechtsstreitigkeiten, zur Erstellung von Statistiken, zur Zahlungsüberprüfung, zur Umsetzung von Änderungen in der Unternehmensstruktur oder den Eigentumsverhältnissen der Bank, zur

Steuerung von Risiken, zu Rechnungslegungs- und Revisionszwecken sowie zur Überwachung der Geschäftsräume der Bank (über Videoüberwachungsanlagen, Führen eines Besuchsregisters) und zum Schutz und zur Sicherheit von Personen und Vermögensgegenständen.

4. STELLEN, AN DIE WIR IHRE INFORMATIONEN WEITERGEBEN

Die Bank verpflichtet sich, keine personenbezogenen Daten an Dritte weiterzugeben. Hiervon ausgenommen sind:

- Unternehmen der Banque Havilland Gruppe (zur Identifizierung des Kunden und/oder zur Verbesserung von Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung und/oder zur konsolidierten Aufsicht);
- von der Bank bevollmächtigte und gesetzlich befugte Unterauftragnehmer (im Rahmen der für den Kunden erbrachten Dienstleistungen);
- vom Kunden genehmigte externe Dienstleistungsunternehmen und Vermögensverwalter; und/oder

nur, wenn im Zusammenhang mit den Dienstleistungen, die die Bank für den Kunden erbringt, eine Notwendigkeit besteht und nur in angemessener Weise.

Die Bank kann personenbezogene Daten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten im gesetzlich zulässigen Rahmen auch an öffentliche Institutionen, Verwaltungs-, Justiz- oder Aufsichtsbehörden übermitteln.

5. INTERNATIONALE ÜBERMITTLUNGEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Personenbezogene Daten, die in Geldtransfers oder Wertpapieren enthalten sind, werden von der Bank und anderen spezialisierten Unternehmen verarbeitet. Diese Verarbeitung erfolgt durch Rechenzentren außerhalb von Liechtenstein gemäß den lokalen Gesetzen des jeweiligen Landes. Demzufolge können ausländische Behörden, einschließlich der Behörden in Ländern außerhalb der Europäischen Union / des Europäischen Wirtschaftsraums, wie die Behörden der Vereinigten Staaten, für bestimmte Zwecke Zugriff auf die in diesen Rechenzentren gespeicherten Daten verlangen. Jeder Kunde, der die Bank mit der Durchführung einer Zahlungsanweisung oder einer sonstigen Transaktion beauftragt, wird darüber in

² Insbesondere in Anwendung der Richtlinie (EU) 2015/849 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 zur Verhinderung der Nutzung des Finanzsystems zum Zwecke der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung, zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Aufhebung der Richtlinie 2005/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates und der Richtlinie 2006/70/EG der Kommission (Abl. L 141 vom 05.06.2015, S. 73) und Verordnung (EU) 2015/847 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 1781/2006, umgesetzt durch das Gesetz über die berufliche Sorgfaltspflicht zur Verhinderung der Geldwäsche, organisierter Kriminalität und der Terrorismusfinanzierung (**Sorgfaltspflichtgesetz; SPG**) und durch die Verordnung über die berufliche Sorgfaltspflicht zur Verhinderung der Geldwäsche, organisierter Kriminalität und der Terrorismusfinanzierung (**Sorgfaltspflichtverordnung; SPV**) oder durch andere Vorschriften über die Bekämpfung von Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung, denen die Bank jeweils unterliegt.

³ Insbesondere in Anwendung der Richtlinie 2011/16/EU des Rates über die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden im Bereich der Besteuerung in der durch Richtlinie 2014/107/EU des Rates geänderten Fassung und umgesetzt durch das Gesetz vom 05. November 2015 über den internationalen automatischen Informationsaustausch in Steuersachen (AIA-Gesetz) und in Anwendung des Gesetzes vom 04. Dezember 2014 über die Umsetzung des Foreign Account Tax Compliance Act (Gesetz über die Steuerehrlichkeit bezüglich Auslandskonten) (**FACTA-Gesetz**) oder einer anderen Vorschrift über den automatischen Informationsaustausch, der die Bank jeweils unterliegt.

⁴ Anwendung der Verordnung (EU) 600/2014 über Märkte für Finanzinstrumente und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012.

⁵ Richtlinie 2014/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Mai 2014 über Märkte für Finanzinstrumente sowie zur Änderung der Richtlinien 2002/92/EG und 2011/61/EU, spezifiziert durch das Gesetz vom 15. Dezember 1992 über die Banken und Wertpapierfirmen (**Bankengesetz**).

Kenntnis gesetzt, dass die für die Durchführung der Transaktion erforderlichen Daten außerhalb der Europäischen Union / des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeitet werden können. Die Daten können gespeichert und verarbeitet werden, auch wenn die Datenschutzgesetze gegebenenfalls einen geringeren Schutzstandard für Einzelpersonen vorsehen.

Wenn personenbezogene Daten an einen Dritten in einem Land übermittelt werden, das von der Europäischen Kommission nicht für fähig gehalten wird, ein angemessenes Schutzniveau für personenbezogene Daten zu bieten, wird die Bank gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsprechende Schutzmaßnahmen (wie vertragliche Verpflichtungen) ergreifen, um einen angemessenen Schutz Ihrer Daten zu gewährleisten.

6. DAUER, FÜR DIE WIR IHRE DATEN AUFBEWAHREN

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie es erforderlich ist, um den Zweck, für den die Daten erhoben wurden, zu erfüllen, oder um gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen oder den Anforderungen interner Richtlinien zu genügen. Dazu wenden wir je nach Zweck, dem die personenbezogenen Daten dienen, Kriterien zur Bestimmung angemessener Zeiträume für die Speicherung Ihrer Daten an, wie ordnungsgemäße Kontoführung, Vereinfachung der Handhabung von Kundenbeziehungen sowie die Bearbeitung von Rechtsansprüchen oder aufsichtsrechtlichen Anfragen.

7. IHRE RECHTE

Sofern keine Ausnahmeregelung (Artikel 13 (4) DSGVO) und keine Beschränkung (Artikel 23 DSGVO) Anwendung findet, haben Sie als natürliche Person gemäß Artikel 13 DSGVO folgende Rechte bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten:

- **Auskunftsrecht:** Sie haben das Recht, unentgeltlich und in angemessenen Abständen, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten, deren Verarbeitung, die Speicherfrist, das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung und gegebenenfalls die Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten.
- **Recht auf Berichtigung:** Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Darüber hinaus haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.
- **Recht auf Löschung:** Sie haben das Recht zu verlangen, dass Ihre personenbezogenen Daten gelöscht werden, wenn die Verarbeitung dieser Daten für die vorstehend genannten Zwecke nicht mehr notwendig ist, oder wenn Sie Ihre

Einwilligung in eine bestimmte Verarbeitung widerrufen (sofern eine Einwilligung diese Verarbeitung rechtfertigt), wenn die Verarbeitung aus irgendwelchen Gründen nicht mehr rechtmäßig ist, wenn die Löschung zur Erfüllung geltender Gesetze erforderlich ist, wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen, entweder, weil keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung oder bestimmte andere Bedingungen vorliegen.

- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie haben das Recht, von der Bank die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn Sie zum Beispiel die Richtigkeit der Daten bestreiten, oder wenn die Verarbeitung nicht mehr rechtmäßig ist und Sie der Löschung der Daten widersprochen haben. Eine solche Einschränkung hat zur Folge, dass Ihre personenbezogenen Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur in besonderen Fällen verarbeitet werden (einschließlich der Verarbeitung mit Ihrer Einwilligung oder zur Begründung, Geltendmachung oder Verteidigung der Rechtsansprüche der Bank).
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, wenn und soweit die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf der Erfüllung eines Vertrages beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.
- **Widerspruchsrecht:** Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen, wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf den berechtigten Interessen beruht, die von der Bank oder einem Dritten verfolgt werden, oder Sie können unter bestimmten anderen Bedingungen Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen.
- **Beschwerderecht:** Sie haben das Recht, bei der Datenschutzstelle Liechtenstein (DSS) Beschwerde einzureichen.

Zur Ausübung der entsprechenden Rechte und bei Anfragen oder Beschwerden wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Bank:

Gasser Partner Rechtsanwälte

Wuhrstrasse 6
9490 Vaduz
Liechtenstein
E-mail: datenschutz@gasserpartner.com
Telefon: (+423) 236 30 80
Internet: www.gasserpartner.com

Die Bank wird Sie innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags (und Ihres Identitätsnachweises) über die von der Bank getroffenen Maßnahmen informieren. Angesichts der Vielzahl der Anträge und des damit verbundenen Aufwands kann sich die Frist gegebenenfalls um zwei weitere Monate verlängern. In diesem Fall werden Sie benachrichtigt.

Darüber hinaus hat der Kunde das Recht, bei der Liechtensteiner Datenschutzbehörde, der Datenschutzstelle (DSS), Beschwerde einzureichen, wenn er/sie Bedenken gegen die Verarbeitung seiner/ihrer personenbezogenen Daten hat.

Datenschutzstelle Liechtenstein

Städtle 38

Postfach 684

9490 Vaduz

E-mail: info.dss@llv.li

Telefon: (+423) 236 60 90

Internet: www.datenschutzstelle.li